

Gemeinde Bredenbek

Bauausschuss

Protokoll Nr. 4 aus 2013

der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses vom 05. Dezember 2013
im Gasthof Krey

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Ausschussmitglieder:

Olaf Decke
Holger Wiesner
Jens Kruse in Vertr. für Rainer Horrelt
Joachim Lehmann
Thorsten Schwanebeck

anwesende Gemeindevertreter:

Johannes Petersen
Jens Lablack
Peter Böge
Johanna Pedé
BGM Bartelt Brouer

Gäste:

H.-W. Hamann

Rainer Wallus

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Herr Olaf Decke begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Herr Schwanebeck erklärt sich bereit, das Protokoll zu führen. Herr Decke beantragt die Tagesordnung um ein Top zu ergänzen, dieser Top 10 würde dann im nicht öffentlichen Teil behandelt werden. Der Bauausschuss stimmt dem zu.

StV.: einstimmig

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16. Oktober 2013

Im dem nicht-öffentlichen Teil fehlt die GVlerin Johanna Pedé. Mit dieser Änderung wird das Protokoll genehmigt.

StV.: einstimmig

TOP 4 Bericht des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters

1. Geschwindigkeitsbegrenzung:
 1. Bremsschwellen wurden im Rolfshörner Weg / Höhe Kindergarten eingebaut und werden nun für 1 Jahr getestet.
 2. Balken und Rüttelstreifen im Bereich der Dorfeinfahrten sind geplant. Diese sollen den Autofahrern zu erkennen geben, dass hier eine Ortschaft beginnt. Dieses Vorhaben wird noch vom Amt geprüft.
2. Beteiligungsverfahren LNVP:
 1. Verknüpfung des Bus- und Bahnangebots verbessern
 2. Ausbau der Strecke Kiel-Rendsburg
 3. Optimierung des SH-TarifsIn allen 3 Punkten sind das Amt und der Bürgermeister in Gesprächen, wo es um die Verknüpfung zwischen Bus und Bahn (Linie 46/30) geht. Ein Abrufbus ist auch noch im Gespräch.
3. Gehwegschäden:

Im Bereich Kieler Str. / Höhe Sonnenberg wurde ein Wasserschaden durch die Firma Greve behoben.
4. Sachstand Gartenkoppel:

Die Strasse ist fertig gestellt.
Der Wanderweg ist auch schon hergestellt.
Das erste Haus ist im Bau.
Die Abnahme erfolgt in Kürze.
10 Grundstücke sind bereits verkauft.
5. Beschilderung Hahn & Co:

Dafür ist die Gemeinde Bovenau zuständig.
6. Städtebaulicher Vertrag:

Die Gemeindevertretung hat am 29. August 2013 diesen Vertrag abgeschlossen. Denker&Wulf hat Plewa&Partner den Auftrag erteilt, den Vertrag noch mal zu überprüfen. Amt und Gemeinde warten erst mal ab.
7. Banketten:

In Kürze wird ein Auftrag erteilt

TOP 5 Einwohner(innen) fragen

BA-Mitglied Schwanebeck fragt nach, ob der Bewegungsmelder am Feuerwehrhaus schon repariert wurde.
Die Frage wurde mit Ja beantwortet.

TOP 6 Bahnhofhaltepunkt Bredenbek

Alt-Bgm. Hamann berichtet, dass die Planungen für den Bahnhofhaltepunkt schon seit Mitte der 90er Jahre laufen.
Der Bgm. hat Gespräche mit der Landesplanung in Kiel und mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft geführt. Letztere möchte, dass das Gewerbegebiet geöffnet wird, damit auch andere Unternehmen sich dort niederlassen können (nicht nur Logistik-Unternehmen). Die Gemeinden

Felde und Bovenau, die auch an diesem Gewerbegebiet beteiligt sind, würden dies sehr begrüßen.
Einem Vollausbau der Zufahrtsstraße zum Bahnhaltelpunkt würde die Wirtschaftsförderungsgesellschaft nicht zustimmen (rechts & links Bürgersteige), einer Straße mit Begegnungsverkehr schon.
Kosten: ca. 300.000 Euro
Nächste Gespräche sind für Mitte Januar geplant.

TOP 7 Lampen Wanderweg Lehmkuhle/Lehmkoppel/Gartenkoppel

Es sind 3 Lampen für den neuen Wanderweg geplant und es müssen auch noch 2 fehlende Lampen installiert werden; einmal im Bereich Lehmkuhle-Lehmkoppel und einmal im Bereich Lehmkoppel-Moorweg.

Herr Wallus erklärt sich bereit für eine Bemusterung zu sorgen, bei der keine Kosten auf die Gemeinde zukommen werden.
Diese soll auch sehr zeitnah im Bereich Lehmkuhle/Lehmkoppel mit einem Ortstermin stattfinden.
Der BA berät sich, bedankt sich bei Herrn Wallus für diesen Vorschlag und stimmt dem zu.

TOP 8 WBV-Leitung Bredenbek

Der Bgm. berichtet, dass es Probleme mit der Leitung DN 800 im Bereich zw. Wakendorfer Weg und Rosenstraße gem. Wasser und Bodenverband am 12.03.2013 aufgrund von Überbauung gibt.

- Angebliche Vereinbarung von 2003 bzgl. Rückbau durch Eigentümer
- Leitung sanierungsbedürftig
- WBV sieht Mitverantwortung der Gemeinde bei der Durchführung der notwendigen Arbeiten an der Ortskernquerung.

Nach reger Diskussion kommt der Bauausschuss zu einer Beschlussempfehlung:

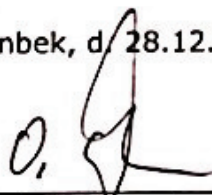
Der BA empfiehlt, dass der Bgm. und das Amt Gespräche zur Realisierung und anteiligen Finanzierung der Ortsdurchleitung der Bek aufnehmen sollen.

StV.: einstimmig

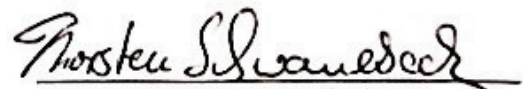
TOP 9 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

Bredenbek, d. 28.12.2013



Unterschrift Ausschussvorsitzender



Unterschrift Protokollführer